Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Philippi Meyens von Coburg aus Francken Chiromantia Medica

May, Philipp Dreßden, 1670

VD17 VD17 3:301920E

[Text]

urn:nbn:de:bsz:31-229135

62.

unglücklich erweisen folte/ift die Bedeutung o viel größer. Bornehmlichen ben einem Phlegmatischen Menschen / wie folches die Ubmeffung diefer Linien das Jahr die Baf. ferfucht anzeigen wird / die Harmonia wird inder Leber und in der Gebarm Linic mit

gefunden werden.

Zwansigstens / Ift die Lebens Linie glucklich/und die Glucks linie fompt nabe Daben oder rühret fie an / (wie aus der 10. Figur jumerchen)fo zeiget folches eine tauere haffte gefunde Natur an. Dagegentwann die Hers Linie unglücklich doch aber von der Glücks Linie angerühret wird / folle die Rrancfheit in dem bofen Jahr micht todelich fenn. Und ob gleich die Bers Linie gar nicht mehr verhanden fenn folle / fo wird dannoch noch wegen diefer Glucks Linie / fodaben kompt / die Kranckheit nicht tobelich fenn fonnen.

Es mufte dann durch unachtfamfeit of der durch verwahrlofung gefchehen. nun durch die Glucks Linie Die Unglückfees ligfeit diefer Linie erfetet wird / iff eben fo viel/und gleichsam beffer/als wann fie Hefte



64

bekompt / nun bedeuten solche Leste Seit tigken/daher zuschliessen/wo ein fetter Leib nothwendig auch viel Hise und Feuchtig keit sepn muß / derowegen wird er wie dat temperamentum sangvineum will / alse leben mußen.

Chen diefes wird geurtheilet / wann bie Leber Linie nahe mit der Bergens Linie fich befreundet/und werden aledann die Kranck heiten an bepden gedachten Linien ausge meffen/und es ift gleich viel / ob die Derkens Linie gut und lang fepe? Doer wann Die Glucks und Leber Linien nahe an der Der Bens Linic liegend alfo befunden werden? Dann ob gleich die L bens Linie furt und unglücklich fich ereignete / folle doch die Rrancfheit nicht toolich fenn , wo nur die Debens / ingleichen Lung o und Leber - Linie nahe daben fieben / ober gar barein geben/ wie aus der jo. Figur lit. B. gufefen; Auch wird det Denfeh in folchem Fall nach auss gefandener Rrancfheit / eine gefündere und ftarckere Natur überkommen.

Bo aber nach der Conjunction gemel, ter Glucke und Leber, und der Derk - Linie auf